

Capacryl mix PU-Vorlack

Wasserverdünnbarer Polyurethan-Acryl-Vorlack auf Holz und grundierten Untergründen für außen und innen.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Für gut verlaufende Zwischenanstriche auf maßhaltigen Holzbauteilen, grundiertem Metall, gespachtelten und geschliffenen Flächen sowie festhaftenden Altanstrichen und Lackierungen vor nachfolgenden Lackierungen mit Capacryl PU-Gloss und PU-Satin.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserverdünnbar. ■ Geruchsarm. ■ Leichtgängige, geschmeidige Verarbeitung. ■ Hohe Deckkraft. ■ Außergewöhnlich gut schleifbar. ■ Diffusionsfähig. ■ Gut füllend. ■ Gute Haftvermittlung für nachfolgende Lackierungen. ■ Schnelltrocknend.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Polyurethan-Acryldispersion.
Farbtöne	Weiß. Weitere Farbtöne über ColorExpress (Capamix) abtönbar.
Glanzgrad	Matt.
Lagerung	Kühl, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mind. 12 Monate lagerstabil.
Dichte	ca. 1,45 g/cm ³ .
Verpackung / Gebindegrößen	Weiß: 0,75 l, 2,5 l, 10 l ColorExpress: 0,7 l, 2,4 l, 9,6 l

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau	Tabelle siehe Folgeseite.
---------------------	---------------------------



Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Holz, Holzwerkstoff	innen	schleifen/reinigen	-	Danske Aktivgrund ¹⁾	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack	Capacryl PU-Gloss/ PU-Satin
Holz	außen	BFS Nr. 18	Danske Holzschutzgrund	Danske Aktivgrund ¹⁾	Capacryl PU-Vorlack	
Eisen, Stahl	innen	entrostet/reinigen	-	Capalac AllGrund	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack	
	außen	entrostet/reinigen	-	2x Capalac AllGrund	Capacryl PU-Vorlack	
Zink	innen/außen	BFS Nr. 5	-	Capacryl Haftprimer	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack	
Aluminium, Kupfer	innen/außen	BFS Nr. 6	-	Capacryl Haftprimer	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack	
Hart PVC	innen/außen	BFS Nr. 22	-	Capacryl Haftprimer	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack	
tragfähige Altanstriche	innen/außen	anschleifen/anlaugen	Schadstellen entsprechend den jeweiligen Untergründen vorbereiten und grundieren		Capacryl PU-Vorlack	

¹⁾ Bei Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer Danske Aktivgrund einsetzen.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen, vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verarbeitung

Capacryl PU-Vorlack kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen.

Auftragsverfahren

	Düse	Spritztour	Luftdruck
Airless	0,008-0,013	130-180 bar	
Airmix	0,008-0,013	80-100 bar	2,0 bar
Finecoat	1,8-2,2 mm		0,5 bar
Hochdruck	1,8-2,2 mm		2-2,5 bar

Verdünnung: max. 5 %

Mindestverarbeitungstemperatur

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 8 °C. Taupunkt beachten! (Untergrundtemperatur sollte mind. 3 °C über den Taupunkt liegen.)

Verbrauch

Ca. 100-130 ml/m²/Auftrag. Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Trocknung / Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit
 staubtrocken: ca. 1-2 Stunden
 überstreichbar: ca. 10-12 Stunden
 durchgetrocknet: ca. 48 Stunden
 Bei niedrigen Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit, verzögern sich die Trockenzeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Wasser.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Eisen, Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 21/2 (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

Zink, Hart-PVC Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

Aluminium, Kupfer Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Geeignete Untergründe

Grundierte maßhaltige Holzbauteile, Metall und Hart-PVC. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei Laubhölzern i.M. 12 % und bei Nadelhölzern i.M. 15 % nicht überschreiten.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max 120 g/l VOC.
Hinweise zum sicheren Umgang	Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	57 303 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 11
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden

Technische Information: Capacryl mix PU-Vorlack, Stand: 06 / 2013

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at